

# Integrative Jugendcamps

Verein zur Förderung  
integrativer Jugendcamps e.V.



# Zielgruppe



- \* Ferienfreizeit für alle Jugendlichen ab 14 Jahren bis 18 Jahren (mit Handicap bis einschließlich 25 Jahren)
- \* Für Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund, mit und ohne Behinderung & mit und ohne Fluchthintergrund
- \* Aus allen Schulformen und diversen Wohneinrichtungen
- \* Für Jugendliche aus der gesamten Städteregion und auch grenzüberschreitend aus der Euregio

# Integratives Segelflugcamp



- \* Veranstaltungsort: Flugplatz Merzbrück
- \* Teilnehmeranzahl: 110
- \* Highlight: Segelflug
- \* Dauer: 5 Tage und 4 Nächte
- \* Bereits zum 14. Mal durchgeführt



# Integratives Segelcamp



- \* Veranstaltungsort: RWTH Gelände Wildenhof in Woffelsbach
- \* Teilnehmerzahl: 80 Jugendliche
- \* Highlight: Segeltörn auf dem Rursee
- \* Dauer: 5 Tage und 4 Nächte
- \* Bereits zum 9. Mal durchgeführt



# Zielsetzung



- \* Spielerisch Barrieren und Vorurteile abbauen
- \* Inklusionsgedanken vorantreiben
- \* Horizonterweiterung ermöglichen
- \* Sozialkompetenztraining, Identitätsentwicklung und Förderung des Selbstbewusstseins jedes Einzelnen
- \* Gemeinschaft erleben
- \* Kulturaustausch
- \* Junge Ehrenamtler gewinnen und fördern

# Programm



- \* Täglich wechselnde Kreativ- und Sportworkshops im Angebotscharakter
- \* Ausgefallenen Sportarten werden durch Vereine vorgestellt und können ausprobiert werden
- \* 5 Tage gemeinsam leben
- \* Segelflug oder Segeltörn
- \* Partys
- \* Filmabende
- \* Trommelworkshop, Tanzworkshops

# Methodik/ Arbeitsprinzipien



- \* Niederschwelligkeit (kostenlos, Fahrdienst, Anmeldeverfahren)
- \* Großgruppe in Kleingruppen unterteilen, Bezugsbetreuer
- \* Klarer Ablaufplan und Regelwerk
- \* Gemeinsamen Nenner finden durch die Aktivitäten
- \* Mischung aus Gruppenaktivitäten und Freispiel
- \* Neue Teilnehmer lernen von den „alten Hasen“
- \* Partizipation von jedem Einzelnen im Rahmen seiner Möglichkeiten
- \* Wertschätzung, Akzeptanz & Respekt
- \* Gleichberechtigung

# Notwendige Rahmenbedingungen



- \* Starkes gut funktionierendes Betreuerteam bestehend aus Fachkräften, die den Inklusiongedanken verinnerlicht haben
- \* Großes Gelände, welches auch Rückzugsorte enthält
- \* Abwechslungsreiches Programm
- \* Finanzierung muss gewährleistet sein
- \* Viele engagierte Kooperationspartner
- \* Ganzheitliche Planung
- \* Flexibilität

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

